

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

Nr. 3.

Dresden, am 26. November

1901.

Dritte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer am 26. November 1901, Mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Entschuldigungen. — Registrandenvortrag Nr. 80—89. — Bericht der vierten Deputation, die Zusammenstellung der während des Landtags 1899/1900 von den Kammern gefassten Beschlüsse und gestellten Anträge und der darauf erfolgten Erledigungen und Entschliessungen betr. (Drucksache Nr. 2). — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rath Dr. Graf von Könneritz, Excellenz.

Anwesend 35 Kammermitglieder.

Präsident: Ich bitte die Herren, ihre Plätze einnehmen zu wollen. Ich eröffne die öffentliche Sitzung. Entschuldigt haben sich für heute: Se. Erlaucht Herr Graf zu Solms-Wildenfels in Geschäften, Herr Oberbürgermeister Dr. Beck wegen einer Reise, Herr Domkapitular Wuschanski wegen Berufsgeschäften, Se. Excellenz Herr Graf Bixthum von Eckstädt wegen dringender Geschäfte und Herr Rittergutsbesitzer Dr. von Wächter desgleichen.

Den Vortrag aus der Registrande giebt Herr Sekretär Sahrer von Sahr.

(Nr. 80.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation auf das Königl. Dekret Nr. 11, den Entwurf zu einem Gesetze wegen der provisorischen Forterhebung der Steuern und Abgaben im Jahre 1902 betr.

(Nr. 81.) Antrag zum mündlichen Berichte der ersten Deputation über das Königl. Dekret Nr. 10, den Entwurf eines Gesetzes zur Abänderung einiger Bestimmungen der Revidirten Städteordnung und der Revidirten Landgemeindeordnung betr.

I. R. (1. Abonnement.)

(Nr. 82.) Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des emeritirten Lehrers, jetzigen Stadtklassenassistenten Kling in Kirchberg um Dispensation vom § 11 des Lehrerpensionsgesetzes vom 25. März 1892.

(Nr. 83.) Desgleichen über die Petition Carl Albin Langers, Haus- und Restaurationsbesizers in Mittelbach, um Gewährung einer Unterstützung aus Mitteln der Königl. Brandversicherungsanstalt.

(Nr. 84.) Anzeige der vierten Deputation über die Petition August Kohlstocks in Braunschweig um Gewährung einer Entschädigung.

(Nr. 85.) Desgleichen über die Petition des Gustav Bruno Zacharias in Dresden, Einführung des Hopfenbaues in Sachsen zc. betr.

(Nr. 86.) Anzeige der vierten Deputation über die Petition des Berginvaliden Robert Göhe in Auerbach, die Wiederaufnahme eines Rechtsstreits betr.

Präsident: Meine Herren! Diese sämtlichen Nummern kommen auf eine Tagesordnung.

(Nr. 87.) Petition des Privatmanns Heinrich Diez in Leipzig, zeitgemäße Vereinfachung der Rechtspflege zc. betr.

(Nr. 88.) Petition des Eisenbahninvaliden Arthur Pester in Oberfrohna um Erhöhung seiner Unfallrente.

Präsident: Beide Nummern an die vierte Deputation.

(Nr. 89.) Schreiben des Königl. Ministeriums des Innern vom 23. November 1901 bei Uebersendung eines Exemplares des Jahrbuchs für das Berg- und Hüttenwesen im Königreiche Sachsen, Jahrgang 1901.

Präsident: Das werden wir unserer Bibliothek einverleiben.

Wir gehen über zu dem anderweitigen Gegenstande unserer heutigen kurzen Tagesordnung: „Bericht der vierten Deputation, die Zusammenstellung der während des Landtags 1899/1900 von den Kammern gefassten Beschlüsse und gestellten